

„Cyber WHO“ soll das unzulängliche weltweite Cyber-Governance-Rahmenwerk verbessern

Ein neuer Bericht zur Cyber Governance, der von der Zurich Insurance Group in Auftrag gegeben wurde, hebt digitale Sicherheitsprobleme hervor und zeigt neue Geschäftsmöglichkeiten auf. In dem Bericht wird zur Erstellung von Richtlinien aufgerufen, um die Widerstandsfähigkeit zu erhöhen und supranationale Kontrollorgane, wie beispielsweise einen Cyber Stability Board und eine „Cyber WHO“, einzurichten.

Zürich, 28. April 2015 – Die Zurich Insurance Group („Zurich“) und das ESADE Center for Global Economy and Geopolitics („ESADEGeo“), eine führende Autorität in Sachen Global Governance, veröffentlichten heute einen Bericht mit dem Titel „Global Cyber Governance: Preparing for New Business Risks“. Darin wird vorgeschlagen, neue Massnahmen zur Verbesserung des globalen Kontrollrahmenwerks zu ergreifen, um die sich verändernden Cyberrisiken zu bewältigen.

In dem Bericht wird angemerkt, dass die weltweit geltende Regulierungen und bestehende Kontrollsysteme unzulänglich sind, um die Sicherheit der weltweiten Cyberinfrastruktur zu gewährleisten. Insbesondere angesichts neuer Technologien, wie Dronen, 3-D-Drucker und fahrerlose Autos, die den Charakter von Cyberrisiken grundlegend verändern.

„Man kann nicht erwarten, dass das bestehende Kontrollrahmenwerk aus dem 20. Jahrhundert ausreicht, um mit der Technologie des 21. Jahrhunderts Schritt zu halten“, so Axel Lehmann, Chief Risk Officer von Zurich. „Wir leben in einer Welt voller Möglichkeiten, aber auch voller Risiken. Es gibt kein besseres Beispiel dafür als das Verhältnis der Informations- und Kommunikationstechnologie zur Cybersicherheit.“

Digitale Netze unterstützen fast alle wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten – von Finanzen bis Handel, Information, Energie und darüber hinaus.“

Geopolitische und ideologische Spannungen zwischen verschiedenen Staaten spielen sich zunehmend im Cyberspace ab, wie in dem Bericht dargelegt wird. “Die wachsende politische Instabilität könnte von einigen Regierungen ausgenutzt werden, wenn sie danach trachten, die Fähigkeiten und Reichweite von technischen Institutionen zu verringern, die dem Cyberspace jetzt noch Stabilität und Abwehrkraft verleihen. Dies würde den bisher gewählten multilateralen Ansatz in dieser Frage untergraben ” sagte Javier Solana, Präsident von ESADEgeo. “Eine effektive Cyber Governance von den gegenwärtigen geopolitischen Spannungen zu trennen sollte daher oberste Priorität sein.”

Unternehmen in nahezu allen Sektoren sind Gefahren im Zusammenhang mit dem Internet ausgesetzt, die potenziell erhebliche Rufschädigungen sowie materielle Verluste, Verbindlichkeiten und regulatorische Kosten verursachen können. Wird nichts dagegen unternommen, könnten diese Gefahren die technische und wirtschaftliche Entwicklung rund um die Welt stark beeinträchtigen.

„Das Aufgabengebiet der Cybersicherheit verändert sich so rasant, dass es für Unternehmen schwierig sein kann, den Überblick über die Risiken zu behalten, von den Lösungen ganz zu schweigen“, so Mike Kerner, CEO von General Insurance bei Zurich. „Es liegt auf der Hand, dass Unternehmen, die den Schutz vor Cybersicherheits- und Datenschutzrisiken anstreben, sich auf Widerstandsfähigkeit ausrichten müssen.“

Auf Grundlage einer detaillierten Zusammenstellung der Regeln, Institutionen und Verfahren, die gegenwärtig das weltweite Cyber-Governance-Rahmenwerk bilden, werden in dem Bericht Möglichkeiten für den privaten Sektor, die Zivilgesellschaft und politische Entscheidungsträger aufgezeigt, um die derzeitige Situation zu verbessern und die Eindämmung von Cybergefahren zu ermöglichen.

Zu den Empfehlungen an die politischen Entscheidungsträger gehören die Einrichtung eines Cyber Stability Board, um die globalen Institutionen zu stärken und sie von geopolitischen Spannungen abzusichern, sowie die Einrichtung eines Cyberalarmsystems nach dem Vorbild der Weltgesundheitsorganisation (WHO), um das Krisenmanagement zu verbessern.

Gleichzeitig muss sich die Privatwirtschaft zum Informationsaustausch verpflichten und einen Ansatz verfolgen, der seine allgemeine Widerstandskraft gegen Cybergefahren erhöht, um die Unzulänglichkeiten des Rahmenwerks zu beheben.

Weitere Informationen

Zurich ist seit über einem Jahrhundert ein führender Anbieter im Bereich Risikomanagement, der Unternehmen hilft, die Risiken in einer sich rasant verändernden Welt zu verstehen und sich vor ihnen zu schützen. Dies betrifft insbesondere den Aspekt der Cybersicherheit. Zurich hat den vorliegenden Bericht in Zusammenarbeit mit ESADEgeo erstellt, denn es ist wichtig, den sich laufend wandelnden Charakter der Cybersicherheit und dessen Auswirkung auf Unternehmen rund um die Welt nachzuvollziehen.

Weiterführendes Material

- **Executive Summary und der Bericht ‘Risk Nexus: Global Cyber Governance: Preparing for New Business Risks’** sind [hier](#) verfügbar (in Englisch).
- **Infografiken und hoch auflösende Bilder** zu dieser Mitteilung sind in unserem [Multimedia Pressroom](#) verfügbar.

Um über Ihr iPad, iPhone oder Android-Handy direkt auf Zurich Pressemitteilungen, Kalender und andere Unternehmenspublikationen zuzugreifen, können Sie in Ihrem App Store kostenlos die [Zurich Investors and Media App](#) herunterladen.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit mehr als 55‘000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Schaden- und

Lebensversicherungsprodukten und -dienstleistungen. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen, einschliesslich multinationale Konzerne, in mehr als 170 Ländern. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com

Weitere Informationen über **ESADEgeo** finden Sie unter www.esadegeo.com

Kontakt

Zurich Insurance Group Ltd
Mythenquai 2, 8022 Zürich, Schweiz
www.zurich.com

SIX Swiss Exchange/SMI: ZURN, Valor: 001107539

Media Relations

Telefon +41 (0)44 625 21 00, Fax +41 (0)44 625 26 41
twitter [@Zurich](https://twitter.com/Zurich)
media@zurich.com

Disclaimer

Zurich übernimmt keine Verantwortung für die referenzierte Website einer Drittpartei, einschliesslich deren Inhalt und Betrieb. Zurich weder kontrolliert, unterstützt, überwacht noch überprüft diese Website der Drittpartei.